



Der Magistrat

## Der Grüne Ring rund um Hanau

### Ausgangslage

Am 8.11.2010 beschloss die **Stadtverordnetenversammlung** einstimmig den Antrag 3353/2010: Der Magistrat wird gebeten einen für Wanderer und Fahrradfahrer geeigneten, naturnahen Rundweg um bzw. durch Hanau und seine Stadtteile auszuweiten.

### Empfehlung der Jury der **Entente Florale 2010**

Die Jury rät zu mehr Öffentlichkeitsarbeit, um auf die eigenen Stärken in Hanau hinzuweisen. Ebenso wird ein Gesamtplan zur Vernetzung einzelner Naturschutzprojekte rund um Hanau vermisst.

Im Abschlussbericht zum **Sportentwicklungsplan** im Oktober 2008 ist im Kapitel 8 eine Handlungsempfehlung zu finden:

„So weit möglich sollen die Hanauer Stadtteile miteinander vernetzt werden. Angestrebt wird dabei die Realisierung eines Rundweges rund um Hanau (zugänglich für Wanderer und Radfahrer, weitgehend naturnaher Belag), der auch eine identitätsstiftende Wirkung für die Gesamtstadt haben soll. Bei der Konzipierung sollen Vertreter der einzelnen Stadtteile hinzugezogen werden. Des Weiteren sollen die Sportwege mit den Wegeverbindungen der Nachbargemeinden vernetzt werden.“

### Ziele

- Vernetzung und Darstellung der Naturschutzgebiete rund um Hanau
- Darstellung der vielfältigen Natur- und Lebensräume in und rund um Hanau
- Öffentlichkeitsarbeit durch Führungen etc auf einer Route rund um Hanau
- Nutzung für unterschiedliche Sportarten möglich (Walken, Joggen, Radfahren, Spaziergänge)
- Imageänderung für Hanau: Freizeit und Erholung direkt vor den Toren Hanaus
- Einbinden von Kooperationspartnern und Nachbarkommunen

### Zielgruppen

Die Darstellung der vielfältigen Möglichkeiten auf dem „Grünen Ring rund um Hanau“ ist für die gesamte Bevölkerung eine Bereicherung. Darüber hinaus können Sportgruppen, Naturinteressierte, Wandergruppen, etc. mit einem Angebot nach Hanau eingeladen werden, um diese Stadt aus einer neuen Perspektive kennen zu lernen.

### Durchführung

Arbeitsgruppe in der Stadt Hanau, Federführung Stabsstelle Umwelt/Agenda21  
Fachstelle Sport, Eigenbetrieb Hanau Grünflächen, Eigenbetrieb Verkehr und  
Entsorgung, Abteilung Umwelt- und Naturschutz, Tourist-Information, Fachbereich  
Kultur, Abteilung Umwelt und Integration, Öffentlichkeitsarbeit

Erstellen einer empfohlenen Route, auf der die o.g. Ziele erreicht werden können.

- Festlegen einer Legende (befestigte und nicht befestigte Wege werden dargestellt)
- Darstellung auf der Grundlage des Radroutenplanes von Hanau (Hinweise entlang der Route auf besondere touristische Punkte wie z.B. Schloss Philippsruhe)
- Einbinden von Gaststätten und Vereinen entlang der Route
- Darstellung der Route in einem Plan und im Internet
- Zusammenstellung von Aktivitäten, Führungen und Ereignissen entlang der Route

### Routenempfehlung

Es werden keine neuen Wege eröffnet oder genutzt. Die vorgeschlagene Route wird auf bereits ausgewiesenen Wegen geführt und berührt an einigen Stellen auch andere Routen wie Fernradweg und Regionalparkroute.

### Kooperation, Absprache und Einbinden der Nachbarkommunen

Treffen mit den Nachbarkommunen Hainburg, Mühlheim, Erlensee, Bruchköbel, Groß Krotzenburg, Maintal und Wasser- und Schifffahrtsverwaltung ergab eine allgemeine Zustimmung für das Projekt.

Auf Wunsch der Kommunen Mühlheim und Bruchköbel wurde die Route angepasst. Der aktuelle Plan liegt in digitaler Form vor.

### Zeitplan

Das Projekt die Stärken Hanaus im „Grüner Ring rund um Hanau“ darzustellen, Bevölkerung und Touristen auf diese Route einzuladen, ist ein ambitioniertes Ziel. Zahlreiche Kommunen im Rhein-Main-Gebiet wie z.B. der Grüngürtel rund um Frankfurt haben seit vielen Jahren ähnliche Projekte.

**In Hanau ist geplant, der Öffentlichkeit den ersten Abschnitt, die südmainische Route von Mühlheim bis Klein-Auheim, am 29.4.2012 um 11.00 Uhr zu eröffnen und eine erste gemeinsame Tour bis Klein-Augheim zu starten.** Die Beschilderung mit Richtungspfeilen wird vorbereitet.

Die Stabsstelle und das Umweltzentrum präsentieren eine erste Version des Grünen Rings auf der Umweltmesse am 31.3./1.4.12. Die Resonanz war sehr positiv.

Ein zweiter und dritter Abschnitt des Grünen Rings wird detailliert vorbereitet und in weiteren Schritten eröffnet.

